

Presse-Mitteilung

hanova ganz weit vorn beim geförderten Wohnungsbau

- Umweltminister Olaf Lies sagt „Danke“ und übergibt Fördervertrag für dritten Bauabschnitt in Kronsrode

Bezahlbarer Wohnraum ist Mangelware in Hannover. hanova hält seit 2016 mit einer groß angelegten Wohnungsbauoffensive dagegen und realisiert bis 2024 durchschnittlich 275 Wohnungen pro Jahr – knapp 2200 Wohnungen in acht Jahren. Dabei schafft die kommunale Wohnungsbaugesellschaft bei den einzelnen Projekten deutlich mehr als die von der Landeshauptstadt Hannover geforderten 30 Prozent an öffentlich geförderten Wohnraum und sorgt so dafür, dass Hannover für alle Gesellschaftsschichten lebenswert bleibt. Damit übernimmt Hannovers größter Immobiliendienstleister gesellschaftliche Verantwortung für die Stadtentwicklung und zählt landesweit zu einem der größten Abnehmer von Wohnungsbaufördermitteln. Bisher wurden im Zuge des Wohnungsbauprogramms seit 2016 bis zum 30.06.2022 insgesamt 1.400 Wohnungen fertiggestellt, davon 598 gefördert. Was eine Quote von 42% entspricht. Bis zum Jahresende 2022 kommen weitere 335 Neubauwohnungen (davon 43% gefördert) hinzu.

Olaf Lies, Niedersächsischer Minister für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz, würdigt das Engagement jetzt, sagt „Danke“ und übergibt den Fördervertrag der von der NBank bewilligten Fördermittel für den dritten Bauabschnitt in Kronsrode. Auf dem Baufeld „7“ realisiert hanova bis Ende 2023 104 Wohnungen, von denen 40 gefördert sind, sowie fünf Townhouses und investiert rund 43 Millionen Euro.

Olaf Lies: „Allein 40 geförderte Wohnungen im Baufeld B7 der hanova in Kronsrode, bedeuten über 2700 qm geförderte Wohnfläche. Die Schaffung bezahlbaren Wohnraumes für Menschen mit mittleren und kleinen Einkommen ist immer eine wichtige soziale Aufgabe. In der aktuellen Energiekrise mit ihren zusätzlichen hohen finanziellen Belastungen ist das ungebrochene Engagement der hanova besonders hervorzuheben, wofür ich mich herzlich bedanke und mich sehr freue, dass ich der hanova eine Förderzusage des Landes in Höhe von 9 Mio. Euro übergeben kann. Bezahlbares Wohnen ist untrennbar mit den Themen soziales Miteinander, Klimaschutz und Mobilität verbunden und damit Teil der Daseinsvorsorge. Damit dies möglich wird, haben wir gemeinsam mit unseren Partnerinnen und Partnern im Bündnis für bezahlbares Wohnen in Niedersachsen die Förderbedingungen für Investorinnen und Investoren optimiert. Bündnispartnerinnen und -partner sind das Niedersächsische Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz, der Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Niedersachsen und Bremen e.V. (vdw), die Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen Spitzenverbände, die Architektenkammer, der Mieterbund, die NBank und zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus den Fachkreisen.“

hanova bedankt sich ausdrücklich für die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden der NBank. Die bewilligten Fördermittel haben die Realisierung der vielen Wohnungsbauprojekte erst möglich gemacht.

„Die NBank arbeitet mit hanova schon seit 2007 sehr erfolgreich zusammen und hat in dieser Zeit mehr als 3.200 Wohnungen gefördert. Das kontinuierliche Engagement von hanova für den sozialen Wohnungsmarkt ist vorbildlich und außerordentlich wichtig für die Region. Wir freuen uns, die erfolgreiche Kooperation mit hanova mit dem gemeinsamen Ziel fortzusetzen, mehr bezahlbaren Wohnraum in Hannover zu schaffen. Die neue Wohnraumförderung in

Niedersachsen mit hohen Tilgungszuschüssen und einem über 35 Jahren festen, niedrigen Zinssatz ist so attraktiv, dass viele Investoren sich angesprochen fühlen. Das gilt gerade jetzt in Zeiten deutlich steigender Zinsen“, so Dr. Ulf Meier, Mitglied des NBank-Vorstandes.

Kronsrode – städtisches Wohnen mitten im Grünen. In direkter Nachbarschaft zum Expo Park erwächst auf 53 Hektar ein neuer Stadtbezirk mit eigener Infrastruktur, Nahversorgern und Betreuungsangeboten. Allein hanova realisiert in dem von großzügigen Grünflächen durchzogenen Quartier bis 2024 in drei Bauabschnitten rund 300 Wohnungen, eine Kindertagesstätte sowie einige Gewerbeeinheiten und schafft attraktiven Lebensraum in bester Stadtrandlage mit Blick ins Grüne.

„Als kommunales Wohnungsbauunternehmen stehen wir in der Verantwortung, bedarfsgerechten, bezahlbaren und qualitativ hochwertigen Wohnraum für Singles bis zur Großfamilie und damit für alle Bevölkerungsgruppen zu schaffen. Darum bauen wir auch mehr geförderten Wohnraum als gefordert. Mit diesem Projekt engagieren wir uns hier ganz besonders und bieten künftig attraktives Wohnen im urbanen Umfeld zu preisgedämpften Mieten an“, sagt hanova-Geschäftsführer Karsten Klaus und verweist auf mehrere Bauprojekte, bei denen hanova deutlich mehr geförderten Wohnraum als gefordert realisiert hat.

Bei den Podbi-Ergänzungsbauten, die 2020 fertig gestellt wurden, liegt die Quote bei 67 Prozent, bei den Neubauten „In den Sieben Stücken“ bei 43 Prozent und im Kronsroder Baufeld „1.1“, wo die 133 Wohnungen bis Anfang 2023 bezugsfertig sind, bei 41 Prozent.

Die barrierefreien 1- bis 5-Zimmer-Wohnungen, die hanova auf dem Baufeld „7“ baut, verteilen sich über mehrere Gebäude und verfügen über eine Wohnfläche von 40 bis zu 106 m², von denen 37 Prozent gefördert werden. Das Baufeld „7“ liegt ebenso wie das Baufeld „10“, wo hanova in einem markanten siebengeschossigen Neubau 50 Wohnungen – 60 Prozent davon gefördert – baut, zentral im Quartier rund um die neue Schule. Um möglichst viele Grünflächen und damit Freiräume mit Ruhezeiten und Spielflächen für Kinder zu schaffen, verfügen alle Gebäude über eine Tiefgarage. hanova installiert in seinen Tiefgaragen Wall-Boxen für E-Autos, um die Elektromobilität weiter voranzutreiben.

Pressekontakt hanova:

Karsten Klaus

Fon: +49 511 6467-1000

E-Mail: karsten.klaus@hanova.de

hanova

Als kommunaler Konzern gestaltet hanova die städtebauliche Entwicklung Hannovers nachhaltig mit, um die Landeshauptstadt lebens- und lebenswerter zu machen. Dabei stehen der wirtschaftliche Erfolg und die soziale Verantwortung stets ausgewogen nebeneinander. Als größter Immobiliendienstleister in Hannover realisiert und bewirtschaftet hanova Wohn- und Gewerberäume, baut Schulen und Kindergärten, schafft Parkraum und entwickelt die Stadt jeden Tag aktiv weiter – mit Hannoverherz und Immobilienverband.

Weitere Informationen: www.hanova.de